

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

03.09.2012

Erster „Kinder- und Jugenddenkmalpreis“ Sachsens

Innenminister Markus Ulbig ehrt am „Tag des offenen Denkmals“ die Preisträger

Zum ersten Mal verleiht der Freistaat den Sächsischen „Kinder- und Jugenddenkmalpreis“. Innenminister Markus Ulbig wird im Rahmen des 20. „Tags des offenen Denkmals“ am 09.09.2012 die Preisträger ehren.

Mit dem Preis werden drei besonders herausragende Leistungen gewürdigt. Die 32. Mittelschule „Sieben Schwaben“ aus Dresden, das „Georgius-Agricola-Gymnasium“ aus Glauchau sowie das Berufliche Schulzentrum „Dr. Friedrich Dittes“ ebenfalls aus Glauchau sind die Preisträger.

Die Dresdner Schüler und Lehrer erhalten den Preis für das Projekt „Der Bahnhof Tolkewitz - ein Denkmal im Umbruch“. Hier wurden über zwei Schuljahre hinweg der alte Busbahnhof erforscht, Erkenntnisse dokumentiert und eine umfangreiche Kunstaussstellung in Eigenregie organisiert.

Das kleinste Museum Sachsens ist das Projekt des „Georgius-Agricola-Gymnasiums“ Glauchau. Es befindet sich in einem Postenhäuschen der ehemaligen Kaserne. Hier werden jährlich wechselnde Ausstellungen zu sehen sein.

Weniger filigran ist dagegen das Projekt „Agricola“ des Beruflichen Schulzentrums. In einer länderübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Frankreich, Deutschland und Spanien, bauten die Schüler des BSZ drei Arbeitsmaschinen der Renaissance nach. Anhand der Zeichnungen von Georgius Agricola (1494-1555), schufen sie Pochwerk, Schmiedehammer und Rohrschachtofen.

Die drei Gewinner, wurden aus dem Landesprogramm „PEGASUS - Schulen adoptieren Denkmale“ ausgewählt. Die Projekte erhielten jeweils 500 Euro. Das Programm wird durch das Sächsische Staatsministerium des Innern und das Landesamt für Denkmalpflege unterstützt. Hintergrund des

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Programms ist, Geschichte für Kinder und Jugendliche praktisch erlebbar zu machen. Durch „Adoption“ eines Denkmals, setzen sie sich intensiv mit seiner Vergangenheit und Zukunft auseinander. Im Vordergrund stehen die Bewahrung sächsischer Geschichte und deren Weitergabe an die nächste Generation.

Die Preisverleihung des ersten „Kinder- und Jugenddenkmalpreis“ findet am 9. September um 11.00 Uhr in der Saigerhütte in Olbernhau statt. Das Innenministerium wird auch zukünftig den Preis an herausragende Arbeiten im Rahmen des Landesprogramms PEGASUS vergeben. Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung kleine Sachpreise.